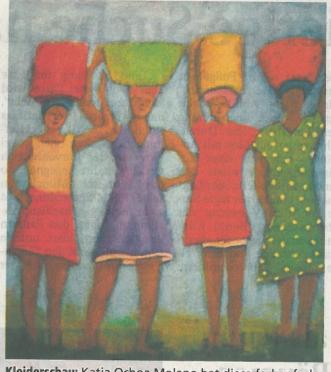


Der Mythos von Alessandra Motta-Rees zeigt unverkennbar da Vincis Mona Lisa. Wer weiß, ob sie lächelt? Es ist und bleibt ein Geheimnis. FOTOS: ROBERT BROUCZEK



Kleiderschau: Katja Ochoa Molano hat diese farbenfrohe Vierergruppe entworfen.

Pingpongspiel mit den Farben

Die Kunst und die Lust am Komponieren schöner Bildelemente vereint die Gruppe "Dreierlei". Deren Werke sind in Unterhaching zu sehen.

VON BERNADETTE HEIMANN

Unterhaching - Drei Frauen. drei Weltanschauungen, drei Ausdrucksformen. Die Gruppe "3erlei" präsentiert im Kubiz ihre neuen Arbeiten. Abstraktes und Gegenständliches ist zu sehen, farbenprächtige

Darstellungen von Menschen Farben und Formen - die ner Kunstverein. Motta-Rees und Landschaften. So unter- Leinwand ist übersäht mir schiedlich die drei sein mö- kleinen Bällen - perfekt zugen, die Leidenschaft für die sammenspielen. Darüber hi-Kunst führt sie zusammen

Von der Bankfachwirtin zur Malerin: "Meine Inspiraeine bestimmte Farbe oder am Horizont". Viel schwarze sa Hinterholzer aus Riemer- in der Mitte von einem helletrakte Arbeiten in Acryl und brochen wird. Mischtechnik. Zarte Grüntöne und Weiß dominieren im Tryptichon "Pingpong": Ein signerin ist Mitglied im Otto-

naus versteht es Lisa Hinter-

harmonisches Bild, in dem brunner und Bad Wörishof- zeigen tanzende Figuren. In

lässt sich vom Alltag inspirieren: "Dabei ist der Mensch die Hauptfigur. Vor allem geht es mir darum, den Auholzer, Wesentliches im Auge genblick festzuhalten, die Bezu behalten. Eine großartige wegung, die Gefühlswelt und tion kommt aus der Lust auf Arbeit ist ihr "Silberstreifen die Leidenschaft." Ihre figurative Malerei ist mal fotorealis-Farbkombination", erklärt Li- Farbe zeigt die Leinwand, die tisch, mal schichtweise impressionistisch umgesetzt. Es ling. Sie zeigt vor allem abs- ren, silbrigen Streifen durch- vermischen sich die Techniken: Acryl und Öl, Pigmente Aus Italien stammt Ales- oder Collagen. Der Freude sandra Motta-Rees. Die De- am Leben hat Motta-Rees mehrere Bilder gewidmet. Sie

sind die Kleider der Frauen gehalten. Ein Bild voller Anmut und Leichtigkeit. Auch diese Arbeit ist ein Teil der "Joy of Life"-Serie.

Farben, die eine ungeheure Leuchtkraft besitzen, verwendet Katja Ochoa Molana. Die Malerin, die in Ottobrunn lebt, ist Mitglied im dortigen Kunstverein sowie in Ebersberg und bringt Kindern das Malen bei. Ihre Bilder zeichnen sich durch klare Formen aus. Erlebnisse, Erfahrungen und Eindrücke inspirieren die

transparenten Pastelltönen Malerin. "Die Farbigkeit des Südens ist ein emotionaler und geistiger Impulsgeber und wird gegenständlich dargestellt", sagt Katia Ochoa Molano. "Menschen, Stimmungen, Formen und Strukturen stelle ich malerisch, mit kräftigen Farben, als Ausdruck des Lebens dar."

Die Ausstellung

ist bis 26. Oktober im Kubiz zu sehen: Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9 bis 22 Uhr, Sa. 9 bis 20 Uhr und bei Veranstaltungen.